

1. Record Nr.	UNINA9910131274703321
Titolo	Irish journal of academic practice
Pubbl/distr/stampa	[Dublin, Ireland] : , : Learning, Teaching and Technology Centre : , : ARROW@DIT, , 2012-
ISSN	2009-7387
Descrizione fisica	1 online resource
Soggetti	Teaching Learning Periodicals.
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Periodico
Note generali	Refereed/Peer-reviewed
2. Record Nr.	UNINA9910875598103321
Autore	Schmechel Corinna <p>Corinna Schmechel, Georg-August-Universitü t Götingen, Deutschland </p>
Titolo	Auspowern und Empowern? : Eine Ethnografie queerer Fitnesskultur / Corinna Schmechel
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2022
ISBN	9783839460856 3839460859
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (331 pages)
Collana	KörperKulturen
Classificazione	ZX 7252
Disciplina	306.76
Soggetti	Fitness Sport Normierung Standardization Normkritik Queer Queer Theory Empowerment Körperarbeit Gender Body

Social Inequality
Geschlecht
Körper
Gender Studies
Soziale Ungleichheit
Qualitative Social Research
Qualitative Sozialforschung

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	<p>Frontmatter -- Inhalt -- Danksagung -- Einleitung: Queering Fitness as a Revolutionary Tool? -- I. Theoretische Grundlagen -- 1 Die doppelte Ambivalenz des körperleiblichen Subjektseins -- 2 Begriffsdiskussion -- 3 Ambivalente Gefühle -- 4 Raumsoziologische Verknüpfungen -- 5 Räume des Ambivalenzmanagements -- II. Feld und Forschung: Ethnografische Erkundungen im Feld feministischer und queerer Sportkultur -- 1 Feministische Sport- und Bewegungskultur als Vorläuferin -- 2 Begriffs_un_klärung ›queer‹ -- 3 Das konkrete Feld queerer Fitnessgruppen -- 4 Methodisches Vorgehen -- III. Auspowern und Empowern: Ergebnisse der empirischen Feldforschung -- 1 Werbematerial: Community-Building und Abgrenzung -- 2 Die Umkleide: Zweigeschlechtlichkeit und Körperscham ablegen -- 3 Die Hallen: Empowerment im Schutzraum trainieren -- 4 Be_Deutungen von Körperarbeit und Körperidealen -- IV. Zusammenführung: Die Normen der antinormativen Körpergefühlsarbeit -- 1 Working out: Zur Arbeit an sich selbst -- 2 Im Schutz der Community -- 3 Implizite Geschlechternormen -- Fazit: Queering Fitness – Fitting Queerness? -- Literatur</p>
Sommario/riassunto	<p>Inwiefern ist ein positives Körpererleben auch für queere Menschen an normative Konzepte von Geschlechtlichkeit, Körperlichkeit und Subjektivität gebunden? Corinna Schmechels emotionstheoretischer Ansatz zeigt fundiert die immanenten Ambivalenzen eines normkritischen »Empowerment durch Sport« im Kontext der Fitnesskultur als spätmoderner Subjekt- und Körperkultur auf. »Diese Studie [ist] bereichernd für die Sportwissenschaft und auch die Sportgeschichte, denn sie weist eindrücklich darauf hin, dass sie mit ihren Themen zugleich auch ein Teil der Sportgeschichte von morgen sein kann.«</p> <p>»Schmechels emotionsoziologischer Ansatz liefert entscheidende Impulse dafür, wie der Körperleib auf analytischer Ebene artikuliert werden kann, und zeigt beispielhaft auf, wie eine Theorie des Sozialen, die vom Körper ausgeht, begründet werden kann.«</p>